



## Pressemitteilung

Berlin, 21.12.2012

### Eco Mobility in Wien brachte nichts neues

*In Wien fand wie jedes Jahr die Eco Mobility statt. Das Magazin Autodiva berichtete darüber. Es handelt sich dabei um eine Tagung der Automobilbranche, welche sich mit den alternativen Antrieben beschäftigt.*

Berlin, 21.Dezember.2012 - [DPR] Eigentlich dachten viele Experten nach dem Unglück in Japan würde es auch im Automobilbereich ein Umdenken geben, alternativ zu dem in der Energiebranche. Aber das Gegenteil ist eher der Fall. Die Branche steht am Scheideweg und die Absatzzahlen sehen schlecht aus. Im europäischen Vergleich ist die Anzahl der Fahrzeuge mit einem ökologischen Antrieb auf ein Prozent zurück gegangen. Wenn man bedenkt das es im Jahr 2009 sogar noch 15% waren, ist diese Zahl durchaus bedenklich. Viele fragen sich warum die Verbraucher sich nicht für die neuen Technologien begeistern können, gerade angesichts der immer höheren Spritpreise.

Ein Hauptproblem ist wohl immer noch der Preis dieses Autos. Für ein Elektroauto zahlt man ein Vielfaches mehr, als für einen vergleichbaren Wagen mit Ottomotor. Zu dem hat man mit den Dieselmotoren und den neuen TSI Motoren, welche nur 1.4 Litern Benzin verbrauchen und trotzdem hohe PS-Zahlen leisten, eine harte und große Konkurrenz. Denn noch lange gibt es nicht alle Modelle als E-Car Variante.

In der Branche will man deshalb jetzt eher auf Gas setzen. Hier gibt es die Variante des Erdgases oder des Biogases, auch LPG genannt. Gerade Letzteres ist schon sehr verbreitet und kann problemlos in fast jedem Benziner nachgerüstet werden. Zudem ist das Tankstellennetz in Deutschland inzwischen zu einer beachtlichen Größe angewachsen.

Die größten Chancen auf eine größere Kundschaft hat aber wohl die Hybridtechnologie. Unterschiedliche Automagazine sehen es jedenfalls so.

weiterführender Link: <http://www.autodiva.de/>

Pressekontakt:  
Autodiva

PR-Popularity Reference GmbH  
Bouchéstraße 12 Haus 2  
12435 Berlin

Firmenportrait:  
Neuigkeiten und Nachrichten aus der Automobilbranche.

Pressemitteilung von: Autodiva

Autor: Kurt Stark